

9.6.2020 - [Redaktionsmeldungen](#)

Bundesforum Vormundschaft und Pflegschaft veröffentlicht Expertise

Das Bundesforum Vormundschaft und Pflegschaft hat die Expertise „Umgangsbestimmung durch Vormund*innen und Zusammenwirken mit den sozialen Diensten und Betroffenen“ veröffentlicht. Diese dient als Vorstudie für das Forschungsprojekt „Vormundschaft und Herkunftsfamilie“, das im Frühjahr 2020 startet und von der Stiftung Deutsche Jugendmarke gefördert wird.

Umsetzung des Umgangsbestimmungsrechts

In der Praxis bestehen oftmals noch Unsicherheiten bezüglich des rechtlichen Rahmens sowie der tatsächlichen Umsetzung des Umgangsbestimmungsrechts von Vormunden. In der Expertise kommen daher Amtsvormunde verschiedener Jugendämter in Deutschland zu Wort. Sie legen dar, wie sie mit **Fragen zu Umgangskontakten** umgehen und mit welchen Herausforderungen sie dabei konfrontiert sind. Außerdem wird der **rechtliche Rahmen** der Umgangsbestimmung dargelegt und mit **Erkenntnissen aus der Praxis** verwoben.

In der Expertise werden folgende Fragen beleuchtet:

- Woran orientieren sich Vormunde im Rahmen von Entscheidungen zum Umgang von Jugendlichen mit ihrer Herkunftsfamilie?
- Welche konkreten Aufgaben/Zuständigkeiten fallen in den Verantwortungs-/Aufgabenbereich der Vormunde im Rahmen der Umgangsbestimmung?
- Kooperieren Vormunde mit den sozialen Diensten, wenn ja, wie gestaltet sich die Kooperation?
- Mit welchen Schwierigkeiten sind Vormunde im Rahmen der Umgangsgestaltung konfrontiert?
- Formulieren Vormunde Bedarfe im Zuge der Umgangsgestaltung, wenn ja, welche sind das?

Die Expertise kann [hier](#) online abgerufen werden, außerdem ist die Publikation [hier](#) in gedruckter Form erhältlich.